

König
Zentraldirektion

10

Berlin W 8, den 26. Juli 1923.
Wilhelmstr. 63.

der
Monumenta Germaniae historica.

An
die Berliner Beamten-Vereinigung
Berlin.

Jch bitte zu Lasten meines "Separatkonto Kehr (Monumenta Germaniae historica)" folgende Zahlungen zu leisten:

I. (zum 31. Juli 1923) *Wpport*

1 700 000 M 135 000 M an Herrn Staatsarchivar Dr. Ernst Müller in Berlin Friedenau, Faunusstr. 28, durch Ueberweisung auf sein Postscheckkonto Nr. 85385 beim Postscheckamt Berlin NW 7,

2 200 000 M 135 000 M an Herrn Dr. Georg Winter in Charlottenburg 5, Wallstr. 49, portofrei durch Postanweisung,

2 700 000 M 135 000 M an Herrn Dr. Meyer in Berlin N 4, Invalidenstr. 105, portofrei durch Postanweisung,

2 700 000 M 135 000 M an Herrn Dr. Johannes Langeheinecke in Berlin W 30, Heilbronnerstr. 29, durch Ueberweisung auf sein dortiges Konto Nr. 27564,

12 213 000 M 2 000 000 M an Herrn Dr. Finsterwalder in Berlin W 10, Genthinerstr. 40, durch Ueberweisung auf sein dortiges Konto Nr. 27555,

2 000 000 M (I, 5) M 100 000 M an Herrn Regierungsrat Dr. Krammer in Charlottenburg 9, Württemberg Allee 26 durch Ueberweisung auf sein Konto bei der Dresdner Bank, Depositenkasse Z 2 in Charlottenburg,

100.000.000 M 5 144 615 M (Vergütung für Juli 1923) an Herrn Dr. Friedrich Baethgen in Heidelberg durch Ueberweisung auf sein Konto U Nr. 61 bei der Städtischen Sparkasse in Heidelberg,

7 784 615 M Uebertrag

850 510 M

Die Geldentwertung geht weiter mit Riesenschritten
Ich glaube, daß eine Teilzahlung des ausstehenden
Goldmark aus der demnächstigen Chaos beseitigt
kann.

Mit den besten Wünschen für gute Ferien
L. Thyé

An Ihr Wassermann habe ich
den Phantasiestiel für 1924 etc.
gekauft: 4 1/2 M der kleine Schüssel (Lokal
nicht mehr mit). Sie haben ihn wohl schon ausgekauft